

Es kann zu jeder guten That ein Jeder frischer glüh'n; Denn herrlich wird ihm diese Saat in schönern Fluren blüh'n. Er lebt und wird nun bei uns sein, wenn Alles uns verläßt! Und so soll dieser Tag uns sein ein rechtes Freudenfest.

47.

Jesus lebt! Mit ihm auch ich! Tod, wo sind nun deine Schrecken? Jesus lebt und wird auch mich von den Todten auferwecken. Er verklärt mich in sein Licht; dies ist meine Zuversicht.

Jesus lebt! Ihm ist das Reich über alle Welt gegeben; mit ihm werd' auch ich zugleich ewig herrschen, ewig leben. Gott erfüllt, was er verspricht, dies ist meine Zuversicht.

Jesus lebt! Wer nun verzagt, raubt dem Mittler seine Ehre; Gnade hat er zugesagt, daß der Sünder sich bekehre. Gott verstößt in Christo nicht; dies ist meine Zuversicht.

Jesus lebt! Sein Heil ist mein, sein sei auch mein ganzes Leben: reines Herzens will ich sein, und den Lüsten widerstreben. Er verläßt die Seinen nicht; dies ist meine Zuversicht.

Jesus lebt! Ich bin's gewiß: Nichts soll mich von Jesu scheiden, keine Macht der Finsterniß, keine Herrlichkeit, kein Leiden. Er giebt Kraft zu dieser Pflicht; dies ist meine Zuversicht.

Jesus lebt! Nun ist der Tod mir der Eingang in das Leben. Welchen Trost in Todesnoth wird er meiner Seele geben, wenn sie gläubig zu ihm spricht: Herr, Herr, meine Zuversicht!

48.

„Ich fahre auf zu meinem Vater und zu eurem Vater — zu meinem Gott und zu eurem Gott! (Joh. 20, 17.)

„Ich gehe hin, euch die Städte zu bereiten! (Joh. 14, 2.)

Auf, Christen, auf, und freuet euch! Der Herr fährt auf zu seinem Reich! Er triumphirt! Lobset ihm! Lobset ihm mit lauter Stimm: Gelobt sei Gott! —

Sein Werk auf Erden ist vollbracht, zerstört hat er des Todes Macht. Er hat die Welt mit Gott versöhnt, und Gott hat ihn mit Preis gekrönt. Gelobt sei Gott!

Weit, über alle Himmel weit, geht seine Macht und Herrlichkeit. Ihn, der so tief erniedrigt war, preist nun der Engel große Schaar. Gelobt sei Gott!

Wir freuen uns nach dieser Zeit, bei dir zu sein in Ewigkeit. Nach treu vollbrachtem Pilgerlauf, nimmst du uns in den Himmel auf. Gelobt seist du!

O zeuch uns immer mehr zu dir! Hilf uns mit eifrigster Begier nur suchen das, was droben ist, wo du, verklärter Heiland bist. Erlöser und Hirte!

Dein Hingang in die Herrlichkeit stärk' uns in unsrer Prüfungszeit; nur dir zu leben, dir zu traun, bis wir verklärt dein Antlitz schaun. Hilf uns dahin!